

Zahlreiche tote und verwundete Russen treffen auf der Krim ein - Atesh

08.05.2024

Eine große Zahl verwundeter und toter russischer Soldaten trifft aus Richtung Cherson auf der besetzten Krim ein.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Eine große Zahl verwundeter und toter russischer Soldaten trifft aus Richtung Cherson auf der besetzten Krim ein.

Im vorübergehend besetzten Dschankoj auf der Krim wird die Ankunft einer großen Zahl verwundeter und toter russischer Militärs aus der Richtung Cherson verzeichnet. Darüber berichtet der Telegram-Kanal der Guerillabewegung Atesh am Mittwoch, den 8. Mai.

„Interessante Tatsache, am Bahnhof von Dschankoj bemerken wir auch Massentransporte (durch die vorübergehend besetzte Krim, Anm. d. Red.) von Verwundeten und „zweihundert“ aus dem linken Ufer der besetzten Region Cherson“, heißt es in der Nachricht.

Darüber hinaus verzeichnen die Guerillas täglich die Ankunft neuer Züge mit Nachschub.

„Die russische Militärführung schickt weiterhin die Mobilisierten an die Front, wo die Streitkräfte der Ukraine sie treffen und die Statistik der Verluste der Armee der Russischen Föderation auffüllen werden“, fügte Atesh hinzu.

Wir werden daran erinnern, dass die Streitkräfte der Ukraine im Laufe des vergangenen Tages 970 Angreifer eliminiert haben. Seit dem Beginn der groß angelegten Invasion in der Ukraine hat die russische Armee 477 430 Soldaten verloren.

Am 7. Mai gab es 84 militärische Zusammenstöße an der Front. Das ukrainische Militär schlug 27 Angriffe russischer Angreifer in Awdijiwka und 17 in Bachmutsk zurück.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.